

Wertschätzung im Schulalltag - was bedeutet das?

Beitrag von „FüllerFuxi“ vom 5. Februar 2017 21:00

Also, ich denke die Wertschätzung liegt in kleinen agreements. So arbeite ich TZ wegen meiner Kinder. Bei der Stundenplangestaltung habe ich bestimmte "Wünsche." Das ist z.b morgens erst zur zweiten Std anzufangen, den Nachmittagsunterricht an einem bestimmten Tag...Darauf wurde geachtet. Besser noch: Muss sogar täglich erst zur dritten Stunde anfangen. 

Außerdem kann ich mich recht frei entfalten. Bsp: An der weiterführenden Schule ist das Karneval feiern ja nicht mehr üblich. Ich mache das aber gern in meiner Klasse...Für meinen SL okay. Dann wird eben statt Unterricht ein paar Stunden Halligalli gemacht.

Oder kürzlich gab es dicht hintereinander 3 lange Tage bis abends: Zeugniskonferenzen, Tag der offenen Tür und eine DB. Mit TZ u Kindern nicht grad witzig...Also fragte ich meinen SL, ob ich die DB abhängen darf. Durfte ich. 

Von anderen SL weiß ich, dass die auf Dienstpflicht gepocht hätten und fertig.
Da hab ich es gut.